

„Nach Labuan.“

„Und ich werde gehenkt werden?“

Auch diesmal gab der Kapitän keine Antwort.

„Sagen Sie die Wahrheit,“ sagte Sandokan.

„Der Malaiische Tiger hat nie vor dem Tode gezittert.“

„Das weiß ich, und die ganze Welt weiß, daß es auf Borneo keinen mutigeren Mann gibt.“

„Dann sagen Sie mir alles.“

„Sie haben sich nicht getäuscht. Man wird Sie henken.“

„Ich hätte den Soldatentod durch eine Kugel vorgezogen.“

„Und ich hätte Ihnen gern das Leben geschenkt und Ihnen ein Kommando im indischen Heere gegeben,“ sagte der Kapitän. „So kühne und mutige Männer wie Sie sind heutzutage selten.“

„Ich danke Ihnen für Ihre gute Absicht, aber Sie wird mir nicht das Leben retten.“

„Leider nein. Aber es ist schließlich zu verstehen, daß meine Landsleute zwar Ihren Mut bewundern, aber doch nicht eher beruhigt sind, als bis sie wissen, daß Sie nicht mehr leben.“

„Und doch, Herr Kapitän, war ich im Begriff, das Piratenleben zu Mompracem aufzugeben, als ich von Ihnen angegriffen wurde.“

Ich wollte in die Ferne ziehen, nicht etwa aus Furcht vor Ihren Landsleuten, sondern nur deshalb, weil ich, nach so vielen Jahren blutiger Kämpfe, an Mariannas Seite ein friedliches Leben